
	<h2 style="margin: 0;">Systematische Prozessorganisationsgestaltung nach der MITO-Businessmodell- Struktur</h2>	
---	---	---

Mithilfe des MITO-Businessmodells wird die unternehmensspezifische Prozessorganisation strukturiert. Die auf den Kunden ausgerichtete Prozessorganisation wird entsprechend der vorgegebenen High Level Structure für Integrierte Managementsysteme unterteilt in:

- Führungs- und Planungsprozesse (Kapitel 5 und 6 der QM-Norm 9001-2015, Führungssegment)
- Vorgelagerte Unterstützungsprozesse (Kapitel 7 der QM-Norm 9001-2015, Inputsegment)
- Leistungsprozesse (Kapitel 8 der QM-Norm 9001-2015, Transformationsprozess)
- Nachgelagerte Unterstützungsprozesse (Kapitel 9 der QM-Norm 9001-2015, Outputsegment)
- Controllingprozesse (Kapitel 10 der QM-Norm 9001-2015, Leitungssegment)

Diese Prozesse lassen sich über das MITO-Modell als betrieblicher Regelkreis darstellen und bilden auch den in der Qualitätsmanagementsystem-Norm geforderten „Prozessorientierten Ansatz“ mit:

Prozesse gestalten, planen, durchführen, messen, verbessern“

ab. Wie Abbildung 1 zeigt, lassen sich dem MITO-Businessmodell - dass das MITO-Modell um das Kunden- und Partnersegment ergänzt – aus ganzheitlicher Sicht auch die übergeordneten Kernprozesse zuordnen, die ebenfalls im Regelkreissinn miteinander verknüpft sind und bei der Produkt- oder Dienstleistungserstellung den Wert für den Kunden und das Unternehmen generieren.

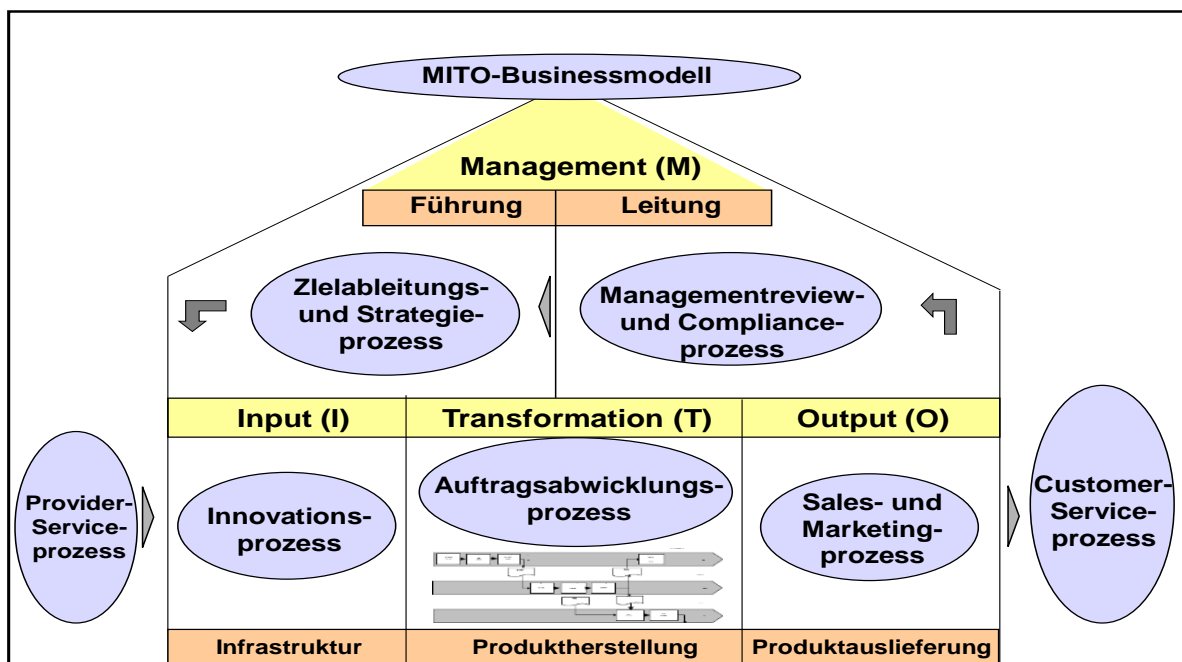


Abbildung 1: Ganzheitliche Kernprozesssteuerung im MITO-Businessmodell

Hierbei handelt es sich um:

1. Der Zielableitungs- und Strategieprozess für die erfolgreiche und nachhaltige Umsetzung des unternehmensspezifischen Businessmodells
2. Der Innovationsprozess – das Schaffen neuer innovativer Produkte und Leistungen
3. Der Provider-Serviceprozess – zur Anbindung der Partner und Lieferanten
4. Der Auftragsabwicklungsprozess – die Umsetzung des Kundenauftrages in lieferfähige Produkte und Serviceleistungen

5. Der Seles- und Marketingprozess – die erfolgreiche Vermarktung der Leistungen bei den Zielgruppen
6. Der Customer-Serviceprozess – die Begleitung und Betreuung des Kunden bei der Nutzung der Produkte
7. Der Managementreview- und Complianceprozess – zur Überprüfung der Einhaltung des Kundennutzenversprechens

Abgebildet werden die Prozesse über ein BPM-Tool, beispielsweise SYCAT in den weltweit gültigen Prozessvisualisierungsstandart BPMN 2.0 in der rollenbezogenen Swimlanedarstellung. Die normkonforme Prozessdokumentation wird automatisch generiert und steht als digitaler Nachweis für viele weitere Prozessoptimierungsaktivitäten zur Verfügung. Bei Bedarf unterstützen die PBAKA-Mitarbeiter die Unternehmen bei der ganzheitlichen Businessmodellgestaltung.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter www.pbaka.de

Prof. Binner Akademie GmbH
Berliner Str. 29, 30966 Hannover-Hemmingen,
Telefon (0511) 84 86 48-12, Telefax (0511) 84 86 48-19,
eMail: info@pbaka.de, Internet: www.prof-binner-akademie.de